

NACHRICHTEN

Soldatenkameradschaft feiert

FRECKENHORST. Der Vorstand der Soldatenkameradschaft erinnert alle Kameraden mit Angehörigen und Freunden sowie die Witwen der verstorbenen Kameraden an das Jahresfest. Dieses beginnt am 13. Mai um 19 Uhr mit der Gedenk-

feier am Ehrenmal an der Petrikapelle. Um 20 Uhr beginnt der gemütliche Abend in den „Bürgerstuben“. Am Donnerstag (14. Mai) um 11.30 Uhr wird das Jahresfest im Soldatenheim auf dem Hof Schoppmann, Hägerort 1, fortgesetzt.

Kirchenchor St. Laurentius

WARENDORF. Die Sängerrinnen und Sänger des Kirchenchores St. Laurentius treffen sich am 29. Mai um 17 Uhr mit den Fahrrädern an der Pfarrkirche St. Laurentius zur Maitour. Von dort starten sie in Rich-

tung Neuwarendorf, wo an einem Bildstock die Maiandacht gefeiert wird. Im Anschluss gibt es ein geselliges Beisammensein mit Grillwurst und Getränken. Passive Mitglieder melden sich bei I. Stuke, ☎ 63 26 05.

Evangelische Kirchengemeinde

WARENDORF/FRECKENHORST. Die evangelische Kirchengemeinde Warendorf feiert gemeinsam mit der Evangelischen Kirchengemeinde Everswinkel-Freckenhorst einen Himmelfahrtsgottesdienst am 14. Mai um 10.30 Uhr in der kleinen Wallfahrtskapelle in Buddenbaum. Bereits vor einigen Jahren entstand die Idee einmal im Jahr einen „open-air-Gottesdienst“ zu feiern. Sollte es schlechtes Wetter geben, kann man zur Feier des Gottesdienstes in die Kapelle ausweichen. Im Anschluss an den Gottesdienst wird wieder gegrillt. Als Beilagen werden Brot und Salate gereicht. Auch für Getränke wird gesorgt. Wer möchte, kann den Gottesdienstbesuch mit einer Fahrradtour ver-

binden. Hierzu treffen sich die Radfahrer aus Warendorf um 9.30 Uhr am Bahnhof in Warendorf, um gemeinsam zur Kapelle Buddenbaum zu fahren. Die Radfahrer aus Beelen treffen sich an der dortigen Heilig-Geist-Kirche bereits um 9 Uhr. In Ostfelden radeln die Fahrer ab 9.30 Uhr vom Margaretenplatz aus los und von der ehemaligen Jakobuskirche in Westkirchen um 9.45 Uhr. Der Treffpunkt der Radfahrer aus Freckenhorst ist um 9.30 Uhr an der Pauluskirche, und die Radfahrer aus Everswinkel beginnen ihre Tour um 9.15 Uhr ab Johanneskirche. Bei Regen wird darum gebeten, dass entsprechend Fahrgemeinschaften mit dem Pkw gebildet werden.

Völkerballturnier der KLJB

HOETMAR. Wie jedes Jahr zu Pfingsten veranstaltet die Hoetmarer Landjugend auch diesen Mai wieder das über die Dorfgrenzen hinaus bekannte Völkerballturnier, das sich als fester Bestandteil der Nilspiele etabliert hat. Das Turnier findet am Pfingstamstag

(23. Mai) statt. Beginn ist um 14.30 Uhr. Die Teilnahmegebühr beträgt 15 Euro. Für den Gewinner des Turniers gibt es 30 Liter Bier. Anmeldungen bitte bei Pia Kortenjann und Jan Blome unter piakortenjann-94@web.de oder jan.blome@t-online.de.

Tour des Heimatvereins

HOETMAR. Der Heimatverein Hoetmar wird am 15. Mai, dem Tag nach Christi-Himmelfahrt, zu seiner neunten Mehrtagestour starten. Ziel der Drei-Tage-Tour wird diesmal Halle in Westfalen sein. Verschiedene Zwischenstopps sind auf

der Hin- und Rückfahrt geplant, so auch eine Besichtigung des Gerry-Weber-Stadions. Die Mitfahrer werden gebeten, sich am 15. Mai pünktlich um 8.15 Uhr an der alten Stellmacherei einzufinden. Gefahren wird in zwei Gruppen.

Fahrradtour der kfd St. Bonifatius

FRECKENHORST. Zu einer Fahrradtour durch die Warendorfer Natur zum Ponyhof Georgenbruch lädt die kfd St. Bonifatius am 2. Juni ein. Start ist um 14.30 Uhr ab

Kirchplatz. Mitglieder der kfd zahlen fünf Euro Teilnehmergebühr, Nichtmitglieder acht Euro. Anmeldungen bis 20. Mai bei Spielwaren Kieskemper, ☎ 41 93.

Treffen der Frauen ab 60

MILTE. Am Dienstag (12. Mai) findet wieder das Treffen der „Frauen ab 60“ statt. Er beginnt mit der Messe in der Pfarrkirche St. Johannes, danach geht es zum gemütlichen Kaffeetrinken

ins Pfarrheim. Anschließend wird Monika Walter eine Fotoschau von ihrem Aufenthalt in Weißrussland zeigen, wo die Kinder leben, um die sich die Milter Tschernobyl-Initiative kümmert.

Tour zum Café Hüftgold

WARENDORF. Die kfd St. Laurentius unternimmt am Dienstag (12. Mai) eine Halbtagesfahrradtour zum Café Hüftgold in Beelen. Treffen und

Abfahrt ist um 13.15 Uhr am Parkplatz des Freibades an der Beelener Straße. Anmeldung bei Elisabeth Köster, ☎ 0 25 81/31 59.

Warendorfer Maiwoche



Daniel und Theresa versuchen sich als Handwerker bei Grabmale Budde. Oliver Jeromin (r.) gibt fachliche Hilfe.



Cindy Hilpert testet ihr Können auf einem Mini-Bagger. Friedel Hanewinkel (DEULA) passt auf, dass alles vernünftig abläuft.

Breit gefächertes Angebot

Verschiedene Branchen und Hersteller locken zahlreiche Besucher zum Bummel

Von Christopher Irmeler

WARENDORF. Wer am Wochenende auf den Lohwall ging, bekam allerhand geboten. Schließlich hatten die Organisatoren der dritten „Warendorfer Maiwoche“ großen Wert auf ein möglichst breit gefächertes Ausstellerangebot gelegt. Am Sonntagmittag schätzten die Verantwortlichen die Besucherzahl auf über 3000. Kinder bis 14 Jahren durften kostenlos auf das Gelände, weshalb wohl viele Familien am Sonntag das tolle Wetter für einen Bummel über das Areal nutzten.

„Insgesamt würde ich eine gute Drei geben. Aber es ist ja noch nicht vorbei“, merkte etwa Thomas Dopheide zur gleichen Zeit an. Andreas Gedig von Garten- und Landschaftsbau Gedig, hoffte auf einen „Muttertag-Effekt“. „Der Sonntag ist eigentlich immer der große Publikumstag.“ Dieser Einschätzung wollte sich Gerhard Stehle nicht anschließen. „Die Organisation ist sehr gut, die Kundenfrequenz eher schwach.“ Generell sei man jedoch sehr zufrieden, betonte Claudia Körk (Warendorf Marketing). „Auch der Samstag war ein guter Tag.“ Ein Blick auf die Besucher spreche für sich. „Das ist das Schöne an



Der Förderverein DROBS-Mobil verkaufte Lose für eine Tombola.

Fotos: Irmeler

der Maiwoche – hier sind viele Familien unterwegs und für jedes Familienmitglied wird etwas angeboten.“ Während sich manche Besucher den auf den Außenflächen abgestellten Autos unterschiedlicher Hersteller widmeten, weckten die Stände in den vier großen Zelten das Interesse anderer Gäste. Vom Elektrogroßhändler, einem Anbieter industrieller Ultraschallbäder, dem Experten für Raumausstattung bis hin zum Fachgeschäft für Musikinstrumente standen spannende Gesprächspartner bereit. Die Aussteller wollten je-

doch nicht nur ihre Dienste präsentieren, sondern auch auf ihre jeweiligen Berufszweige aufmerksam machen und so mögliche zukünftige Mitarbeiter für sich gewinnen. Mitmachen stand daher an so manchem Stand im Mittelpunkt. So auch bei Hansan Taflan, Eigentümer des gleichnamigen Betriebs an der Waterstroate. „Es waren schon viele interessierte Leute hier. Wir möchten natürlich auch auf den Lehrberuf des Karosseriebauers hinweisen.“ Unter den über 90 Ausstellern befanden sich jedoch auch Anbieter, auf die man

in der heiteren Atmosphäre aufgelockert durch zahlreiche Gewinnspielaktionen auf den ersten Blick nicht gekommen wäre. So informierte die Firma Budde Grabsteine ebenso über ihre Arbeit wie das Bestattungsunternehmen Huerkamp. „Natürlich kommt hier niemand zu uns, um ein Trauergespräch zu führen. Dennoch nehmen sich viele Besucher Informationsmaterial mit oder kommen mit uns – ganz generell – ins Gespräch“, betont Thomas Hermes-Huerkamp. Auch die gemeinnützige Aktion „Kleiner Prinz“ nutzte das rege Interesse, um für

ihren Einsatz die Werbetrommel zu rühren. Selbstverständlich war auf dem Lohwall auch für das leibliche Wohl gesorgt. Ein weiteres großes Zelt lud die Besucher nach absolviertem Rundgang zum Verweilen ein. In einem der Ausstellerzelte sorgte Musik Hoffmann mit Livemusik für den sprichwörtlich guten Ton an diesem vielfältigen Aktionswochenende der Gewerbetreibenden.

Mehr Bilder zum Thema in den Fotogalerien auf www.wn.de



Dr. Luftikus zauberte ein Lächeln auf die Gesichter von Jana und Michael.



Am Sonntag nutzten zahlreiche Besucher das schöne Wetter, um sich auf der Maiwoche die Angebote der Gewerbetreibenden anzusehen.



Laura, Jannik und Moritz (v. l.) machten beim WN-Gewinnspiel mit.



Agnes Esser (l.) schätzt die Zahl der Flummis bei der AOK.